

Bildungsplan

Handlungskompetenzen Plattformentwicklung

Kompetenzbereich	Berufliche Handlungskompetenzen						
A: Begleiten von ICT-Projekten	A1: Bedürfnisse von Stakeholdern im Rahmen eines ICT-Projekts abklären und dokumentieren	A2: Vorgehensmodell für ein ICT-Projekt bestimmen	A3: Informationen zu ICT-Lösungen und zu Innovationen recherchieren	A4: ICT-Projekte und daraus entstehende Aufgaben gemäss Vorgehensmodell planen	A5: Varianten für ICT-Lösungen visualisieren und präsentieren	A6: Fortschritt von ICT-Projekten und daraus entstehenden Aufgaben gemäss Vorgehensmodell überprüfen und rapportieren	A7: ICT-Lösungen der Kundin oder dem Kunden übergeben und Projekt abschliessen
B: Unterstützen und Beraten im ICT-Umfeld	B1: b1: den eigenen ICT-Arbeitsplatz einrichten	B2: komplexe ICT-Supportanfragen entgegennehmen und bearbeiten	B3: Kundinnen und Kunden in Bezug auf Datenschutz und Datensicherheit beraten	B4: Netzgebundene Datenspeichersysteme planen, installieren und betreiben			
C: Aufbauen und Pflegen von digitalen Daten	C1: Daten identifizieren, analysieren und Datenmodelle entwickeln	C2: Datenmodelle in einem digitalen Datenspeicher umsetzen	C3: Datensicherheit und Datenschutz für ICT-Lösungen planen, implementieren und dokumentieren	C4: Daten aus digitalen Datenspeichern aufbereiten			
D: Ausliefern und Betreiben von ICT-Lösungen	D1: ICT-Prozesse aufnehmen, standardisieren und automatisieren	D2: Auslieferungsprozess von ICT-Lösungen definieren	D3: Ausführungsplattform für ICT-Lösungen vorbereiten	D4: ICT-Lösungen in Betrieb nehmen			
E: Betreiben von Netzen	E1: Netze planen, und dokumentieren	E2: Netzkomponenten auswählen und in Betrieb nehmen	E3: Netze warten und weiterentwickeln	E4: Sicherheit von Netzen implementieren, dokumentieren und überprüfen	E5: Leistungsfähigkeit eines Netzes analysieren, optimieren und dokumentieren	E6: Netze überwachen	
F: Betreiben von Serversystemen und Serverdiensten	F1: Serversysteme und -dienste planen und dokumentieren	F2: Serversysteme in Betrieb nehmen	F3: Serverdienste in Betrieb nehmen	F4: Serversysteme und -dienste warten und verwalten.	F5: Serversysteme und -dienste überwachen	F6: Sicherheit von Serversystemen und -diensten implementieren, dokumentieren und überprüfen	F7: Verfügbarkeit von Serversystemen und -diensten planen und umsetzen F8: Backup- und Archivierungskonzepte für Daten erstellen und umsetzen

Offizieller [Link](#) zum Bildungsplan der SystemtechikerInnen EFZ.

Kompetenzbereich	Berufliche Handlungskompetenzen			
A: Inbetriebnahme von ICT-Geräten	A1: Benutzerendgeräte auswählen und in Betrieb nehmen	A2: Serversysteme auswählen und in Betrieb nehmen	A3: Netzkomponenten auswählen und in Betrieb nehmen	
B: Planen, Einrichten und Konfigurieren von Netzen	B1: Netze und deren Topologie planen und einrichten	B2: Netzsicherheit und Leistungsfähigkeit planen und einrichten	B3: Netze überwachen und deren Sicherheit und Leistungsfähigkeit sicherstellen	B4: Netzgebundene Datenspeichersysteme planen, installieren und betreiben

Kompetenzbereich	Berufliche Handlungskompetenzen				
C: Planen, Einrichten und Konfigurieren von Servern	C1: Verzeichnisdienste und Freigaben planen und in Betrieb nehmen	C2: Erweiterte Serverdienste in Betrieb nehmen und konfigurieren	C3: Kommunikationsdienste und Dienste zur Unterstützung der Arbeit in einer Gruppe (Groupware) in Betrieb nehmen und konfigurieren	C4: Datensicherungs-, Systemsicherungs- und Archivierungskonzepte erstellen und umsetzen	C5: Dienste über das Netz anbieten und die nötigen Sicherheitsvorkehrungen treffen
D: Unterhalten von Netzen und Servern	D1: Netze unterhalten und weiterentwickeln	D2: Server unterhalten und administrieren	D3: Benutzerendgeräte unterhalten und administrieren	D4: ICT-Prozesse aufnehmen, standardisieren und automatisieren	D5: Verteilsysteme für Anwendungen planen, in Betrieb nehmen und anwenden
E: Arbeiten in Projekten	E1: Arbeiten und Aufträge systematisch und effizient vorbereiten, strukturieren und dokumentieren	E2: In Projekten mitarbeiten	E3: In Projekten zielgerichtet und den jeweiligen Personen angepasst kommunizieren		

Offizieller [Link](#) zum Bildungsplan der SystemtechnikerInnen EFZ.

Handlungskompetenzen Betriebsinformatik

Kompetenzbereich	Berufliche Handlungskompetenzen			
A: Inbetriebnahme von ICT-Geräten	A1: Benutzerendgeräte auswählen und in Betrieb nehmen	A2: Mobile Benutzerendgeräte Einrichten und über das Firmennetz synchronisieren	A3: Peripheriegeräte anschliessen und konfigurieren	
B: Inbetriebnahme von Serverdiensten und Netzen	B1: Serversysteme in Betrieb nehmen	B2: Netze und deren Topologie einrichten	B3: Datensicherungs-, Systemsicherungs- und Archivierungskonzepte erstellen und umsetzen	
C: Sicherstellen des ICT-Betriebs	C1: Netze unterhalten und weiterentwickeln	C2: Server unterhalten und administrieren	C3: Verzeichnisdienste und Freigaben planen und in Betrieb nehmen	C4: Kommunikationsdienste und Dienste zur Unterstützung der Arbeit in einer Gruppe (Groupware) in Betrieb nehmen und konfigurieren
D: Unterstützen der Benutzerinnen und Benutzer	D1: Benutzer/-innen im Umgang mit Informatikmitteln instruieren und unterstützen	D2: Supportaufgaben mit Kundenkontakt übernehmen und Probleme vor Ort lösen.		
E: Arbeiten in Projekten	E1: Arbeiten und Aufträge systematisch und effizient vorbereiten, strukturieren und dokumentieren	E2: In Projekten mitarbeiten	E3: In Projekten zielgerichtet und den jeweiligen Personen angepasst kommunizieren	

Offizieller [Link](#) zum Bildungsplan der BetriebsinformatikerInnen EFZ.

Handlungskompetenzen ICT-Fachperson

Kompetenzbereich	Berufliche Handlungskompetenzen			
A: Inbetriebnahme von ICT-Geräten	A1: ICT-Benutzerendgeräte und deren Betriebssysteme installieren, konfigurieren und warten	A2: Standardanwendungen installieren und konfigurieren	A3: Funktionstests durchführen und auswerten	A4: Automatisierungsscripts einsetzen
B: Sicherstellen des Betriebs von vernetzten ICT-Benutzerendgeräten	B1: Netzfähige Peripheriegeräte und dazugehörige Dienste an Netzinfrastruktur anbinden und Störungen beheben	B2: ICT-Benutzerendgeräte an Serverdienstleistungen anbinden und Störungen beheben	B3: Die Sicherheit von ICT-Benutzerendgeräten gewährleisten	
C: Unterstützen der Benutzerinnen und Benutzer im Umgang mit ICT-Mitteln	C1: Benutzerinnen und Benutzer im Umgang mit ICT-Mitteln instruieren und unterstützen	C2: Anleitungen und Checklisten für Benutzerinnen und Benutzer erstellen und anpassen	C3: Kundinnen und Kunden bei der Beschaffung von ICT-Benutzerendgeräten beraten und unterstützen	
D: Abwickeln von ICT-Supportarbeiten	D1: Anliegen von Kundinnen und Kunden im First-Level-Support und im Second-Level-Support bearbeiten	D2: Sich im Umgang mit Kundinnen und Kunden und im Team adäquat verhalten	D3: Arbeiten im ICT-Umfeld nach bestimmten Methoden ausführen und in Projekten mitarbeiten	

Offizieller [Link](#) zum Bildungsplan der ICT-Fachpersonen EFZ.

From:
<https://wiki.rafisa.net/> -

Permanent link:
<https://wiki.rafisa.net/doku.php?id=bildungsplan:bildungsplan&rev=1630500445>

Last update: **2021/09/01 14:47**

